

II-3240 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

Wien, am 3. September 1991
GZ.: 10.101/384-X/A/1a/91

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

1435 IAB
1991 -09- 04
zu 1474 J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 1474/J betreffend Aufbringung der Finanzierungsmittel für die Fertigstellung der Renovierungsarbeiten des Gymnasiums Schwechat, welche die Abgeordneten Dr. Höchtel und Kollegen am 10. Juli 1991 an mich richteten, stelle ich fest:

Anfrage:

Werden Sie dafür sorgen, daß der Bund die fehlenden Finanzierungsmittel zur Sanierung des zweiten Turnsaales am Gymnasium Schwechat zeitgerecht zur Verfügung stellt?

Antwort:

Im laufenden Jahr hat die Abrechnung und Fertigstellung des Zubaus und die Sanierung des Hauptgebäudes Vorrang. In diesem Bauabschnitt wurde auch ein neuer Normturnsaal mit allen Nebenräumen errichtet.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 2 -

Ob für das Jahr 1992 eine entsprechend hohe Kreditrate veranschlagt werden kann, wodurch neben der Endabrechnung auch eine Sanierung der alten Turnhalle möglich wäre, hängt in erster Linie von den vom Bundesministerium für Finanzen im Budget 1992 für Bauzwecke zur Verfügung gestellten Mitteln ab.

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten ist, wenn die Mittel dafür ausreichen, bemüht, begonnene Baustellen - wie das Vorhaben Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Schwechat - vorrangig zu berücksichtigen.

